



Kooperationsvereinbarung

zwischen der

Sventana Schule
Grund- und
Gemeinschaftsschule
Jahnweg 6
24619 Bornhöved

und

Kurt-Tucholsky-Schule
Gemeinschaftsschule
mit Oberstufe
Richard-Wagner-Str. 41
24943 Flensburg

Lernen durch Engagement (engl. Service-Learning, Abkürzung LdE) ist eine Lehr- und Lernform, die gesellschaftliches Engagement von SchülerInnen mit fachlichem Lernen verbindet. Mit LdE werden soziale und fachliche Kompetenzen sowie persönliche Kompetenzen, Demokratiekompetenzen und berufsrelevante Kompetenzen weiterentwickelt und gestärkt.

Die oben genannte Schule arbeitet im Rahmen der Lehr- und Lernform **Lernen durch Engagement** mit der Kurt-Tucholsky-Schule als Kompetenzzentrum (KPZ) für „Lernen durch Engagement“ zusammen.

Die Kooperation umfasst insbesondere folgende Aspekte:

- Das KPZ informiert nach Bedarf LehrerInnen, SchülerInnen und Eltern über die Lehr- und Lernform „Lernen durch Engagement“ (Service-Learning).
- Das KPZ unterstützt die Schule bedarfsgerecht bei der Umsetzung der LdE-Vorhaben (z. B. bei der Vermittlung geeigneter Engagementpartner, bei der Reflexion, ...).
- Die Schule bereitet die SchülerInnen auf das LdE-Vorhaben vor.
- Die SchülerInnen erhalten nach Abschluss des LdE-Vorhabens ein Zertifikat.
- Das KPZ und die Schule sprechen die gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit ab.
- Die Schule ist Mitglied im Netzwerk „Lernen durch Engagement“.
- Die Schule und das KPZ benennen je eine Ansprechpartnerin/einen Ansprechpartner.

Ansprechpartner/in Schule: Cornelia Diederich

Ansprechpartnerin des KPZ: Marion Schlüter

Die Lehr- und Lernform **Lernen durch Engagement** (Service-Learning) ist eine schulische Veranstaltung. Die Schule strebt die Erfüllung der Qualitätsstandards des Netzwerkes "Lernen durch Engagement" an.

- Das Engagement der SchülerInnen reagiert auf einen realen Bedarf. Sie übernehmen bei ihrem Engagement Aufgaben, die von allen Beteiligten als sinn- und bedeutungsvoll wahrgenommen werden. (Realer Bedarf)
- Service-Learning ist Teil des Unterrichts, und das Engagement wird mit Unterrichtsinhalten verknüpft. (Curriculare Anbindung)
- Es findet eine regelmäßige und bewusst geplante Reflexion der Erfahrungen der SchülerInnen statt. (Reflexion)
- Die SchülerInnen sind aktiv an der Planung, Vorbereitung und Ausgestaltung des LdE-Vorhabens beteiligt. (Schülerpartizipation)
- Das praktische Engagement der SchülerInnen findet außerhalb der Schule und in Zusammenarbeit mit Engagementpartnern statt. (Engagement außerhalb der Schule)
- Das Engagement und die Leistungen der SchülerInnen werden durch Feedback im gesamten Prozess und bei einem anerkennenden Abschluss gewürdigt. (Anerkennung und Abschluss)
(Seifert, A., Nagy F. & Zentner, S. (2012). Praxisbuch Service-Learning. „Lernen durch Engagement“ an Schulen. Weinheim: Beltz)

Bornhöved, 25.5.16
Ort, Datum

Flensburg, 21.5.16
Ort, Datum

B. Beck
Schulleitung

Marion Schlüter
Marion Schlüter (Leiterin des Kompetenzzentrums LdE)